

Bauerbacher BürgerInfo



November 2019

Ein vorweihnachtliches Märchen

- erzählt vom Kirschenknäpper -

Es war erst neulich, als ich meinen Stammpflicht auf dem kalten Sandstein am Dallesplatz verlassen hatte. Ich wollte mich selbst von dem überzeugen, was sich in dem alten Fachwerkhaus hinter dem St. Elisabeth-Heim im Kirchweg 4 ereignet haben sollte. Und was las ich im Schaukasten? „Büro des Ortsvorstehers“ und „Kulturelles Dorfarchiv“. Da ich gerade kein Anliegen für den Herrn Ortsvorsteher hatte, stieg ich noch eine enge Treppe höher zum Dorfarchiv: So viel Kultur auf engstem Raum, so viel Bauerbacher Geschichte und Geschichten in Glasvitrinen, Bilderrahmen und auf einem Bildschirm, auf dem sich viele Kurzfilme abrufen lassen zum Leben im alten Dorf, zum Brauchtum und zu den Dorffesten. Was waren das für Zeiten mit den drei alten Schäferfamilien in Bauerbach!

In einem anderen Ausstellungsraum erzählt ein früherer Messdiener von seinen Aufgaben in der katholischen Kirche – auf Platt! Und fürs Auge gibt es eine kleine Auswahl von farbenprächtigen Textilien, die die Messdiener einst über den Schultern getragen hatten. Wie gut, das ich diesen kleinen Ausflug zum Dorfarchiv unternommen habe! Wenn sich im nächsten Jahr neue Geschichten zur alten Geschichte von Bauerbach in den Ausstellungsräumen versammelt haben, komme ich bestimmt wieder – sonntags oder montags zwischen 15 und 17 Uhr.



Für den Heimat- und Kulturverein Bauerbach
Joachim Deegener

Einladungen / Veranstaltungen



Der Nikolaus kommt



Am Donnerstag 06.12.2019 um 16.00 Uhr wollen wir zusammen im Bürgerhaus auf den Nikolaus warten und dabei Lieder singen , Geschichten hören und Plätzchen essen.

Wenn euer Kind ein Geschenk erhalten soll, dann bitte

am Montag 02.12 8.00 - 10.00 u. 18.00-19.00Uhr

einen gefüllten STRUMPF,

der mit dem Namen des Kindes beschriftet ist ,

und einen Unkostenbeitrag von 1,50 Euro abgeben



bei Martina Preis, Bauerbacherstr.33

Wir freuen uns auf einen schönen Nachmittag mit Euch

~•~•~•~•~•~

Adventlicher Spendentisch im Bürgerhaus für das Bürgerhaus

Liebe Bauerbacher*innen,

wir möchten gerne in der Adventszeit, in Nachahmung eines privat initiierten Spendentisches mit Eingemachtem im letzten Jahr, einen Tisch im Foyer des Bürgerhauses aufstellen.

Ab dem ersten Dezember können Eingemachtes, Gebasteltes oder auch nette gekaufte Kleinigkeiten gespendet werden. Stellen Sie ihr Mitbringsel einfach zu den anderen Spenden. Alle Interessierten können dann ihr Wunschprodukt mitnehmen und nach eigener Einschätzung spenden. Die Spendenbox freut sich über jeden Betrag.

Der Erlös soll für eine Infowand, Weihnachtsdekoration, Farbe, Pinsel und Weiteres für unser Bürgerhaus genutzt werden. Wir möchten unser doch sehr in die Jahre gekommenes Bürgerhaus mit unseren Möglichkeiten netter gestalten. Es ist oft schwierig bei der Stadt Gelder, auch für Kleinigkeiten, zu bekommen und der Ort hat leider kein eigenes Budget für Anschaffungen. Das Geld wird in Abstimmung mit den OBR-Mitgliedern genutzt.

Ihr OBR

~•~•~•~•~•~

Herzliche Einladung zur Bauerbacher Adventsfeier
am Samstag, den 14.12. 2019, ab 14.30 Uhr im Bürgerhaus in Bauerbach.
Eine Einstimmung auf das nahende Weihnachtsfest für Jung und Alt.



Fotos: Reinhard Resinek

Bei Kaffee und Kuchen, Geschichten und musikalischen Beiträgen von Gemeindereferentin Andrea Thomanek, Pfarrerin Berit Hartmann, der Gruppe „Rivus Agricolae“ und den Kindergartenkindern wollen wir uns gemeinsam auf das nahende Weihnachtsfest einstimmen.

Für den Magistrat der Stadt Marburg wird in diesem Jahr Frau Stadträtin Kirsten Dinnebir teilnehmen.

Für die finanzielle Ausstattung dieser Feier bedanken wir uns herzlich bei der Altenhilfe der Stadt Marburg und der Sparkasse Marburg Biedenkopf.



Vorankündigung

Im März 2020 öffnet sich im Bürgerhaus Bauerbach wieder der Theatervorhang.

Die Freie Theatergruppe Bauerbach führt am 21. und 22. März und am 28. und 29. März 2020 ihr Neustes und mittlerweile 16. Theaterstück auf. Seit 1992 gibt es die Theatergruppe mit ca. 40 Mitgliedern unter der Leitung von Walpurga „Burgi“ Scheiblechner.

Die Proben der **Gaunerkomödie „Der Alchemist“** (Komödie in 5 Akten von Rainer Dachzelt nach Ben Jonson) laufen bereits seit einigen Wochen.

Karten gibt es ab Mitte Dezember im Vorverkauf

- in Toni's Wurstladen, Kirchweg 10, Bauerbach
- im Landgasthaus Bauerbach, Bauerbacher Straße 29, Bauerbach
- und während der Sprechstunde des Ortsvorstehers im Ortsvorsteherbüro, Kirchweg 4, Bauerbach.

Näheres hierzu und weitere Informationen gibt es unter www.theater.bauerbach.de



„Klangroll“

Bauerbacher Musiktage 2020

Konzert Nr.1

26.01. 2020, 19:00 Uhr
Thema: „Orient trifft Okzident“
„Duo Essenz“
Faleh Khaless, Oud
Johannes Tremel, Gitarre



Konzert Nr.2

08.03. 2020, 19:00 Uhr
Thema: „Brasilianische Musik vom Zuckerhut“
Ensemble „Doce de Coco“, Kassel



Konzert Nr.3

19.04. 2020, 19:00 Uhr
Thema: „And the Angels sing“
„Irith Gabriely Trio“, Oppenheim
Irith Gabriely, Klarinette
Anja Stroh, Mezzosopran
Peter Przystaniak, Klavier

Konzert Nr.4

07.06. 2020, 19:00 Uhr
Thema: „Russisch-orthodoxe-liturgische Musik“
„A cappella“ Vokal-Ensemble, Odessa

Konzert Nr.5

30.08. 2020, 19:00 Uhr
Thema: „Die schöne Müllerin“
Liederzyklus von Franz Schubert
Hartmut Raatz, Bariton
Peter Groß, Klavier



Konzert Nr.6

20.09. 2020, 19:00 Uhr
Thema: „The Genius of Telemann“
Marion Clausen, Sopran
„Trio Pulcinella“

Konzert Nr.7

08.11. 2020, 19:00 Uhr
Thema: „Bach-Motetten“
Marburger Oktett



Konzert Nr.8

13.12. 2020, 19:00 Uhr
Thema: „Gospel-Christmas“
Blechbläser-Ensemble „IG Blech“
Kirchenkreisgospelchor
„Come Together“



Informationen / Mitteilungen

25.11.2019: Bauerbachs „Kulturelles Dorfarchiv“ - geweiht und eingeweiht

Mit dem Segen von Diakon Dr. Paul Lang, Pfarrer Terence und Pfarrerin Berit Hartmann am Ende der Einweihungsfeier wurde das „Kulturelle Dorfarchiv“ offiziell seiner Bestimmung übergeben; es werde im Zentrum des alten Dorfes ein Treffpunkt sein für alle, die sich für die Geschichte ihres Wohnortes interessieren und neugierig darauf sind, was es aus der vormals selbstständigen Gemeinde an schriftlichen, mündlichen und Bild-gewordenen Zeugnissen zu bewahren, zu dokumentieren und erklärend zu präsentieren gibt.

Die Idee dazu ist vor rund zehn Jahren im Heimat- und Kulturverein (HKB) entstanden und bis in die Gegenwart weiter entwickelt worden; das Projekt fand Zustimmung und Förderer beim Ortsbeirat, bei der Katholischen Kirchengemeinde, beim Magistrat der Universitätsstadt Marburg und beim LEADER-Programm mit seinen EU-Mitteln. Die Repräsentanten dieser Einrichtungen und Vertreter der ausführenden Handwerksbetriebe waren zur Einweihungsfeier gekommen.

Herr Debelius begrüßte als 1. Vorsitzender des Heimat- und Kulturvereins diese Ehrengäste und alle anderen Besucher. Für den Magistrat betonte Frau Stadträtin Kirsten Dinnebier die Bedeutung des Ehrenamtes auch für ein Projekt wie das Dorfarchiv, das Bauerbachs Geschichte lebendig halten möchte. Bauerbachs Ortsvorsteher Lothar Böttner lobte das gute Miteinander aller Beteiligten; sie sei die Voraussetzung dafür gewesen, dass die katholische Kirchengemeinde als Eigentümerin der Räume für zunächst 15 Jahre auf eine Miete verzichtet und der Marburger Magistrat das Büro des Ortsvorstehers im Gebäude finanziell ermöglicht. Büro und Archiv zusammen beenden einen jahrelangen Leerstand in einem historischen Gebäude, und beide werden zu einer Belebung der Dorfmitte beitragen. Lothar Böttner dankte allen Beteiligten für die ideelle und finanzielle Unterstützung, der Bauerbacher Familie Reinfried Pohl für ihre großzügige Förderung sowie den Firmen Klaus Hühn und GADE-Komplettlöser für die kompetente Beratung und die soliden (denkmalschutzgerechten) Sanierungsarbeiten.



Frank Schröder (Firma GADE) bei der Scheckübergabe (v.l.) Theodor Gölzhäuser, Volker Weitzel, Frank Schröder und Joachim Deegener



Ausstellungsraum mit Hörstation

Für das „Archiv-Team“ erläuterte Joachim Deegener die Notwendigkeit, die Lokalgeschichte Bauerbachs für die Gegenwart und für die Zukunft lebendig zu halten. Es gehe darum, das Erlebte zu beschreiben, zu dokumentieren und auszustellen als das, was uns (noch) vertraut ist, das Erlebte zu verstehen und für die Gestaltung der Zukunft zu nutzen. Das kann sich in den Räumen des Dorfarchivs abspielen: Das Vergangene mit der eigenen Lebenswelt zu verbinden und die Erkenntnisse daraus für die Zukunftsgestaltung einzusetzen. Dieses Ziel zu erreichen kann zumal dann gelingen, wenn sich der Kreis von Bauerbacherinnen und Bauerbachern erweitert, die sich für die eigene Lebens- und Familiengeschichte interessieren, für Lokalgeschichte, Kirchengeschichte oder Vereinsgeschichte begeistern können.

Für sie (und für Sie!) alle gibt es einen neuen Treffpunkt für Besucher vom Kindergarten- und Schulalter bis zum Seniorenalter. Damit kann das Dorfarchiv mit seiner sozialen Funktion den Verlust von kommunikativen Räumen in Bauerbach kompensieren: Statt Poststelle, Bankfiliale und Lebensmittelgeschäften gibt es das „Kulturelle Dorfarchiv“ im Zentrum des Dorfes.(HKB)

~•~•~•~•~

Dankeschön für das Engagement im Dorf

Dieses Mal möchten wir Ottmar Weitzel ein herzliches Dankeschön für sein ehrenamtliches Engagement rund um den Friedhof sagen. Ottmar Weitzel sorgt für eine ordentliche Funktionalität des Friedhofs durch viele kleine Tätigkeiten.

Zur Zeit ist Ottmar erkrankt und wir wünschen ihm auf diesem Weg eine gute Genesung.

Pia Gattinger und Astrid Lehmann verkauften bei der Bauerbacher Adventsfeier im letzten Jahr selbstgemachte Marmeladen und Chutneys. Den Erlös in Höhe von 60,00 Euro spendeten sie dem Heimat und Kulturverein. Auf Wunsch der Beiden wurde das Geld für eine neue Ruhebank am Standort Joicht verwendet.

Über weitere Meldungen engagierter Bürger*innen zu dieser Rubrik freuen wir uns.

~•~•~•~•~

Die Ortsbeiratsmitglieder bedanken sich bei allen fleißigen Helfer*innen, die sich immer wieder für alle im Dorf einsetzen.

~•~•~•~•~

Mathias Range aus dem Ortsbeirat ausgeschieden

Mit großen Bedauern haben wir zur Kenntnis nehmen müssen, dass Mathias Range nach achteinhalb Jahren seine Mandate sowohl in der Stadtverordnetenversammlung als auch im Bauerbacher Ortsbeirat zum 31. Oktober 2019 aus beruflichen Gründen niedergelegt hat. Seither war Range als Richter am Marburger Sozialgericht tätig. Nun wurde er als Justitiar in die Verwaltung der CDU-Landtagsfraktion im Landtag von Rheinland-Pfalz berufen und als Beamter des Landes Hessen nach dort abgeordnet.

Mathias Range war sowohl in der CDU-Fraktion in der Stadtverordnetenversammlung der Universitätsstadt Marburg als auch in unserem Ortsbeirat ein kompetenter Vertreter.

Seine Sachkenntnis, sein sachlicher Ton, seine rhetorischen Fähigkeiten während der Debatten und seine ausgleichende Art zeichnen ihn aus. Er war Bindeglied zwischen Stadtverordnetenversammlung und Ortsbeirat zum Nutzen unseres Stadtteils.

Wir danken Mathias Range für sein politisches Engagement zum Wohle der Bürgerinnen und Bürger recht herzlich.

Als Nachfolgerin im Ortsbeirat gehört Beate Schick mit Wirkung vom 1. November 2019 dem Ortsbeirat an und kann auf ihre Erfahrung in diesem Gremium aus einer vorherigen Legislaturperiode zurückgreifen.

Dem jetzt amtierenden Ortsbeirat gehören somit fünf Frauen und zwei Männer an.



Verabschiedung Mathias Range



Liebe Mitbürger*innen in Bauerbach,

das Jahr 2019 geht zu Ende und ich nehme dies gerne zum Anlass, mich für jegliche Unterstützung, alle Anregungen und auch konstruktive Kritik zu bedanken.

L. Böttner

Lothar Böttner, Ortsvorsteher

~•~•~•~•~

Die Mitglieder des Ortsbeirates wünschen allen Mitbürger*innen eine besinnliche Adventszeit, ein frohes Weihnachtsfest, harmonische Stunden mit Familie, Verwandten oder Freunden, einen schönen Jahreswechsel und Gesundheit, Glück und Erfolg sowie die Erfüllung ihrer Wünsche im neuen Jahr 2020.

Lothar Böttner
Bettina Böhm
Sabine Jennemann
Carsten Nebel



Beate Abé
Heidi Häde
Mathias Range
Beate Schick

~•~•~•~•~

Sprechzeiten des Ortsvorstehers:

Lothar Böttner, Hopfengarten 5, 35043 Marburg-Bauerbach
Montag 17:00- 18:00 Uhr **im Ortsvorsteherbüro, „Kulturelles Dorfarchiv“, Kirchweg 4**
und nach vorheriger Vereinbarung
Tel.: 06421/917138 und OV-Büro 06421/4806500
Email: ov@bauerbach.de